

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 20. Januar 1946

Nachlass Faulhaber 10024, S. 27,29

Stand: 21.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Sonntag, 20.1.46. 8.30 Uhr Benedictio der Sankt-Nikolauskapelle im Altersheim Schwabing, Ausweiche vom Nikolai spital. Die amerikanische Behörde hatte den großen Saal, der früher an Werktagen für Kino und Unterhaltung diente, freigegeben, Stadtrat hat die Bänke gestiftet, die Handwerker des Hauses meisterlich mitgearbeitet. Ansprache Psalm 116 [vgl. *Die Psalmen 117 (116)*] alle Völker, weil 28 Nationen im Ausländerkrankenhaus vertreten sind. Nachher Begrüßung der Chefärzte, auch des Captain Husler. Pfarrer Rudolf Fischer hatte alles schön vorbereitet.

Frau General Lanz: Ihr Mann immer noch im Generallager Neu-Ulm in der Kaserne. Ich berichte nach seinen Akten, zwei Mal Eingabe, sind sicher eingelaufen. Im Augenblick kann ich nichts weiter tun. Aber ein Memento. Die anderen sagen: Lanz, du hast es leicht, du hast den religiösen Halt.

Theresia Pecht von Kolbermoor. Ob nicht der Mann ihrer Freundin, Freiherr von Lüdinghausen, als Chirurg hierher kommen könnte. - Der Oberbürgermeister habe ausgeschrieben: Es werden Leiter für Klinik gesucht. Ich zweifle daran, aber will etwas schreiben.

Singer Robert – abgewiesen.

// Seite 29

Reverend James Hoban war Relief Services - National Catholic Welfare Conference New York. Eine katholische Hilfeleistung, spricht nur englisch, im Kleinen anfangen. – Die Regierung wird so bald nichts tun: Milch, Eier, Suppeneinlagen, Unterkleider, Schuhe, er hat viel und fest versprochen – hoffentlich .. Von Dompfarrer geschickt. Will nur an die Caritas gehen. Nicht bloß für die Katholiken.

Zu Tisch Berlinger senior und iunior.

18.00 Uhr Domusloohner – nicht nach USA.

Nicht vorgelassen Robert Singer, – sei an der Pforte grob aufgetreten.